

**Protokoll  
über die Sitzung des Pfarrgemeinderates  
der Pfarrei St. Clara Dortmund-Hörde**

**Termin: 6. März 2025**

Uhrzeit: 19 Uhr bis



**Pfarrei St. Clara  
Dortmund-Hörde**  
Katholische Kirche am Phoenixsee

Teilnehmende

Mitglieder des PGR Dr. Elisabeth Breithaupt, Annette Haken, Ilona Hessel, Ulrike Janssen, Sven Laube, Dorothea Reisch, Sylvia Wawrzinek, Claus Wehberg, Claudia Weigand, Maximilian Witczak, Felix Quel,

Vertreterinnen des VVR

Entschuldigt Pfr. Matthias Boensmann, Martina Braun-Wattenberg, Dr. Veronique Hoch, Heike Jürgens, Christof Graf, Lena Scholz, Michael Kramps, Christiane Rohde, Izabela Witczak, Tamara Rumrich

Gäste -

**Begrüßung und Impuls**

**Feststellung der form- und fristgerechten Einladung  
und der Beschlussfähigkeit sowie Ergänzungen zur Tagesordnung**

Zur heutigen Sitzung des Pfarrgemeinderates wurden am 18. Februar 2025 durch den Vorstand sämtliche Mitglieder unter Angabe der Tagesordnung einzeln schriftlich eingeladen.

Es sind 10 von 19 Mitgliedern anwesend, der Pfarrgemeinderat ist damit beschlussfähig.

**Protokoll der Sitzung vom 23.11.2024**

Es gibt keine Rückfragen oder Änderungswünsche zum Protokoll.

**Protokolle der PGR-Klausur 7. und 8. Februar 2025**

Es gibt keine Rückfragen oder Änderungswünsche zum Protokoll der Klausur.

**Beschluss zur Ergänzung der Tagesordnung**

Als Tagesordnungspunkte werden ergänzt:

TOP 4 Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Berghofen

TOP 5 Warme Kirchorte

TOP 6 Eröffnung St. Clara

**TOP 1 Sichtung des Info-Paketes zur Gremienwahl**

Siehe Anlage zum Protokoll.

In die Gemeindeausschüsse und Schwerpunkte werden die Informationen zur Gremienwahl getragen durch:

St. Joseph: Frau Haken

St. Clara: Frau Janssen  
Herze Jesu: Herr Laube  
St. Benno: Frau Dr. Breithaupt  
St. Kaiser Heinrich: Herr Wehberg  
Heilig Geist: Frau Rohde  
Familienkirche: Herr Wehberg  
Ukraine-Hilfe: Frau Wawrzinek  
City-Pastoral: Herr Laube  
Young Phoenix: Herr Witczak

### **TOP 2 Fördermittel für Young Phoenix**

Das EGV hat Fördermittel für Young Phoenix frei gegeben, sodass die Arbeit in den Alpha Kursen zunächst fortgesetzt werden kann.

### **TOP 3 Ehrenamt / BildPunkt**

Der Bedarf nach Fortbildungsthemen für Ehrenamtliche in der Pfarrei wird abgefragt.  
Ein Vortrag nach KI in der Kirche wird angeregt.  
Es wird gebeten in den verschiedenen Arbeitsbereichen Bedürfnisse zu erfragen.  
Rückmeldungen bitte an Frau Janssen.

### **TOP 4 Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Berghofen**

Das Presbyterium der Kirchengemeinde Berghofen lädt den Pfarrgemeinderat St. Clara zum Kennenlernen und zum ökumenischen Austausch ein. Herr Laube meldet die Annahme der Einladung an und erbittet einen Termin. Am Termin nehmen die PGR Mitglieder teil und der Gemeindeausschuss St. Joseph soll auch mitkommen dürfen.

### **TOP 5 Warme Kirchorte**

Der PGR beschließt, ab dem 15. März in die Kirchen Heilig Geist und St. Kaiser Heinrich zu den Gottesdiensten und Messen zurückzukehren.  
Der Rat beschließt einstimmig bei zwei Enthaltungen.  
Frau Reisch informiert die Küster in St. Kaiser Heinrich.  
Herr Laube informiert Herrn Rodewald.

### **TOP 6 Eröffnung St. Clara**

Zu Palmsonntag (13. April 2025 um 11.30 Uhr) soll die Pfarrkirche St. Clara nach den Sanierungsmaßnahmen feierlich wiedereröffnet werden. Gottesdienste in St. Joseph und Heilig Geist entfallen an diesem Sonntag.  
Um die Organisation eines Stehempfanges kümmert sich Frau Janssen.

## **TOP 5 Verschiedenes**

### **Am Runden Tisch des Senioren Netzwerkes Hörde**

am 19.03.2025.2024 um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus / B3, Niederhofener Str. 52, 44263 Dortmund nimmt teil:

### **Wort-Gottes-Feier-Leitung**

Am Sonntag,09. März um 10 Uhr in der Probsteikirche wird Frau Christiane Rohde zur Wort-Gottes-Feier-Leitung beauftragt.

### Anlage

Informationsmaterial zur Gremienwahl für die Gemeindeausschüsse.

Informationsmaterial zur Gremienwahl für die Gemeinde.

Dortmund, den 6. März 2025

Für das Protokoll: Sven Laube

# Entwurf zur Gremienwahl 2025

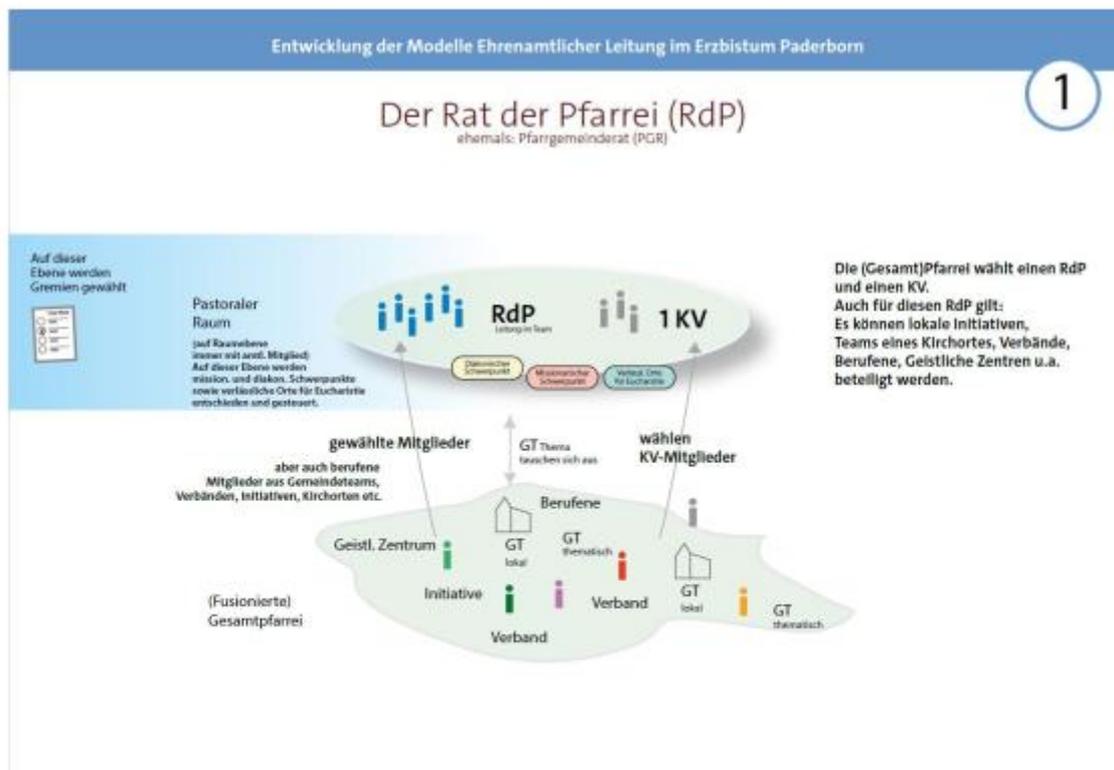
Im Herbst werden der Kirchenvorstand und der Rat der Pfarrei (ehemals PGR) neu gewählt.

Das Erzbistum Paderborn hat für die Gremien neue Statuten erlassen.



QR Code scannen und Statuten lesen

## Modell für den Rat der Pfarrei



In der Klausur des PGR, im Februar dieses Jahres, wurden Überlegungen angestellt zur Umsetzung:

- zukünftige Größe des Rates der Pfarrei
- seine Einbindung in die Pfarrleitung
- sowie die Einbindung der Gemeinde- und Thementteams

**Dazu wurde vor Ort ein erstes Modell entwickelt, das hiermit ins Gespräch gebracht und zur Diskussion gestellt wird.**

- *Es wird ein sechsköpfiger Rat der Pfarrei (RdP) gewählt.*
  - *Der RdP ist eng in die Pfarrleitung eingebunden, seine Aufgaben bestehen nicht nur in Absprachen und Beschlussfassungen, sondern auch im praktischen Leitungshandeln außerhalb der Sitzungen.*
    - *im Monatlichen Turnus tagt der RdP direkt mit dem Pastoralteam und dem Geschäftsführer des Kirchenvorstandes*
    - *mit dem Pastoralteam Beauftragt der RdP die lokalen und die thematischen Gemeindeteams und trifft Absprachen über Aufgaben und Befugnisse*
    - *der RdP beruft aus lokalen und thematischen Gemeindeteams Verbands- und Gruppenvertreter\*innen Mitglieder ohne Stimmrecht*
-

- **Der RdP, aus gewählten und berufenen Mitgliedern, kommt 4-5 mal in Jahr zusammen zum Zweck:**
  - **der gegenseitigen Information**
  - **Terminabsprachen**
  - **Absprachen die im Netzwerk getroffen werden müssen (z.B. über Ressourcenverteilung, Anhörungen vor wichtigen Entscheidungen z.B. Gottesdienstordnungen Schwerpunktsetzungen in der Pfarrei)**

---

In seinen nächsten Sitzungen wird der PGR sich aufgrund des vorgelegten Modells ein konkretes Bild zur Anwendung der neuen Satzung in der Pfarrei St. Clara machen.

Eine wichtige Prämisse ist dabei, die Pfarrei als Ganze im Blick zu haben und als Gesamtgefüge zu stärken.

Dabei geht es darum, als Gesamt-Gemeinde die gegebenen Bedingungen anzunehmen und die Zukunft proaktiv zu gestalten. Auch wenn es bedeutet, dass nicht alle Strukturen und Gewohnheiten der Vergangenheit weiter bedient werden können. So soll eine Gemeindestruktur entwickelt werden, die aktiv auf die Bedingungen dieser Zeit reagieren kann.

Wir möchten uns weniger vom Mangel zwingen lassen ständig Dinge aufzugeben, sondern viel mehr die Zukunft aktiv mit dem gestalten, was wir haben.

---

Entsprechend wird der Pfarrgemeinderat folgenden Zeitplan einhalten:

<b><u>Sitzung</u></b>	<b><u>Inhalt</u></b>
08. April	Anhörung der Schwerpunkte und Gemeindeausschüsse
15. Mai	Beschluss zur Umsetzung des neuen Statuts und zur Größe des RdP
25. Juni	Start der Kandidat*innensuche
10.10.- 9.11.	Wahlzeitraum: Online und Briefwahl

**Herzliche Einladung zur PGR Sitzung am 8. April.  
Hier könne Sie ihre Fragen und Anregungen einbringen.**



Hier geht's zur Seite des Erzbistums mit allen Infos zu den neuen Pastoralen Gremien

---

## Die neuen Pastoralen Gremien

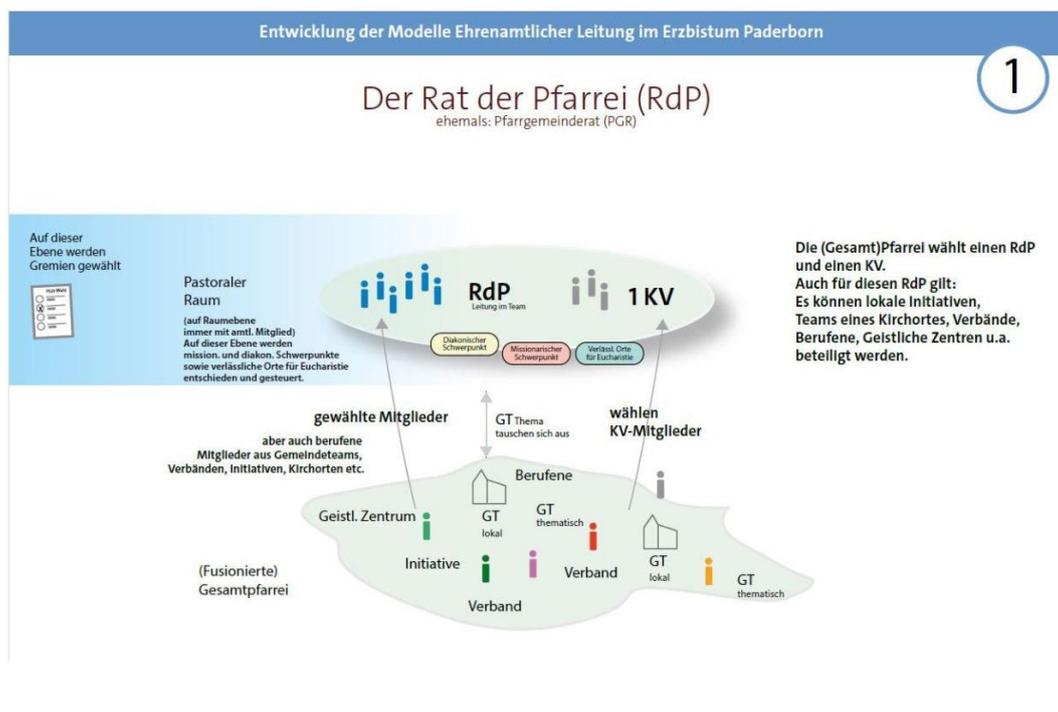
Im November 2025 wird kein klassisches Pfarrgemeinderäte mehr gewählt, sondern neue pastorale Gremien, die frische Lösungen für bekannte Herausforderungen bieten sollen.

Der Grund für diese Neuerung liegt in bekannten Entwicklungen:

- Abnehmende Kirchenbindung
- Rückgang der aktiven Gemeindemitglieder
- Weniger Kirchenmitglieder insgesamt
- Sinkende Zahl von haupt- und ehrenamtlich Engagierten
- Demografischer Wandel
- Veränderte Formen des Ehrenamts



**Die Erzdiözese Paderborn hat drei Modelle für einen neuen Rat der Pfarrei entwickelt. Als zurückgepfarrte Pfarrei nutzen wir das erste Modell.**



- In der Pfarrei St. Clara gibt es eine Kandidat\*innenliste für den Kirchenvorstand und eine weitere für den Rat der Pfarrei.
- Lokale und thematische Gemeindeteams ermöglichen zielgerichteteres Handeln. Sie werden nicht gewählt sondern durch den RdP beauftragt.

Und so möchten der PGR die Statuten umsetzen:

*Ein gewählter sechsköpfiger Rat der Pfarrei arbeitet eng mit Pastoralteam und Kirchenvorstand zusammen.*

*Der Rat der Pfarrei beruft*

- *thematische Teams, wie bereits vorhanden (z.B. Ukraine Hilfe, Familienkirche, Geistliches Zentrum, Citypastoral, Young Phoenix)*
- *lokale Gemeindeteams setzen die Arbeit der Gemeindeausschüsse fort.*

*Der Rat der Pfarrei (ehemals PGR), die Vertreter\*innen der lokalen und thematischen Gemeindeteams, sowie Vertreter\*innen der Verbände treffen sich regelmäßig zum Informationsaustausch und Beratungen.*

In seinen nächsten Sitzungen wird der PGR sich aufgrund des vorgelegten Modells ein konkretes Bild zur Anwendung der neuen Satzung in der Pfarrei St. Clara machen.

Wichtig ist dem PGR dabei, die Pfarrei als Ganzes im Blick zu behalten und als Gemeinschaft zu stärken. Das bedeutet, die aktuellen Gegebenheiten anzunehmen und aktiv an einer zukunftsfähigen Gestaltung unserer Gemeinde zuarbeiten.

Dabei ist dem PGR bewusst, dass nicht alle bisherigen Strukturen und Gewohnheiten genauso fortgeführt werden können. Statt uns vom Mangel leiten zu lassen, möchten wir vielmehr die Zukunft positiv und mit den Ressourcen gestalten, die uns zur Verfügung stehen.

---

**Herzliche Einladung zur PGR Sitzung am 8. April.  
Hier können Sie Ihre Fragen und Anregungen einbringen.**

---